

# Wie Gamer spielend Geld verdienen

Die absoluten Profis im Spiel Dota 2 haben in den letzten Tagen in Kanada um Preisgelder von [mehr als 20 Millionen Euro](#) gespielt. Währenddessen sammeln andere lieber gemütlich zuhause und ohne Druck Geld von den Fans: Diese Gamerin bekommt mehrmals pro Minute einstellige Beträge, die mit einer Nachricht des Spenders in der Mitte des Bildschirms aufploppen. „Tipping“ nennt sich das. So kommt sie allein **in diesem gut fünfminütigen Video auf 20,12 Euro**.

**Hochgerechnet wären das rund 231 Euro pro Stunde** – da kann man nur neidisch werden:

Bei diesem jungen Kerl läuft es nicht ganz so gut, über das passives Einkommen dürfte er sich trotzdem freuen: **Zwölf Dollar kommen in gut zehn Stunden Streaming zusammen**, erkennbar am Spende Balken oben links, wie man ihn etwa von Crowdfunding-Kampagnen und Hilfsinitiativen kennt. Am Anfang sind es 84,88 Dollar, bei Minute 2:18:49 kommen fünf Dollar rein, Minute 6:13:11 noch einmal derselbe Betrag und in der neunten Stunde noch zweimal ein Dollar. Endstand sind 96,88 Dollar, was gemessen an der Spielzeit **0,83 Dollar pro Stunde** entspricht.

Sein Ziel von 300 Dollar in 30 Tagen wird er somit nur schwer erreichen, es sei denn, er gefährdet seine Gesundheit massiv und schließt sich in seinem Zimmer ein.

Manche von den bekannteren Profis bekommen anscheinend auch mal richtig krasse Summen, wobei sich nicht verifizieren lässt, ob das auch echt ist. Die Community streitet über Fakes und postet unzählige Videos von abgefahrenen Beträgen.

Hier sieht man etwa den bekannten Twitch-Streamer „Ninja“, der im Spiel Fortnite nach sechs Sekunden noch während der Auswahl

seines Spielcharakters **auf einen Schlag 5000 Dollar** von einem gewissen „Knolle787“ bekommt (erkennbar am Popup in der oberem Mitte) und sich daraufhin anscheinend fassungslos ins Bett wirft: